



# Sammlung Theaterzettel

## Hofgunst

**Trotha, Thilo von**

**1898-10-22**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).





Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Samstag, den 22. Oktober 1898.

18. Vorstellung im Abonnement B.

# HOFGUNST.

Lustspiel in 4 Aufzügen von Thilo v. Trotha.

In Scene gesetzt von Herrn Regisseur Hecht.

## Personen:

Der Fürst	Herr Senger
Die Fürstin Mutter	Frau Jacobi.
Prinzessin Elisabeth, ihre Nichte	Frl. Wittels.
Excellenz von Malten, Oberhofmeister	Herr Jacobi.
Excellenz von Eichen, Oberhofmeisterin	Frau De Vaul.
von Roden, Kammerherr	Herr Godeck.
Excellenz von Buchen, Hausminister	Herr Dietsch.
von Hellmuth, Hofjagdjunker	Herr Lösch.
Gräfin Birkenfeld	Frl. v. Rothenberg.
Baron Hohenstein, Gutsbesitzer	Herr Ernst.
Vicky, seine Tochter	Frl. Burger.
Baroness Hertha Wallberg	Frl. Kaden.
Leo von Halben, Premierlieutenant	Herr Köbert.
Frl. Stern	Frau Schilling.
Stabel, Diener	Herr Eichrodt.
Eine Hofdame	Frau Springer.
Jose	Frl. Breisch.
Lakai	Herr Peters.

Ort der Handlung: 1. und 4. Aufzug: Auf dem Gute Hohensteins. 2. und 3. Aufzug: Im Schlosse der Fürstin.  
Zeit: Gegenwart.

Kasseneröffnung  $\frac{1}{2}$  7 Uhr. **Anfang präzis 7 Uhr.** Ende  $\frac{3}{4}$  10 Uhr.

Nach dem zweiten Aufzuge findet eine größere Pause statt.

Unpäßlich: Frau Hesse-Berg, Herr Mosel.

## Eintritts-Preise.

Nummerirte Plätze.		Nicht nummerirte Plätze.	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	Mt. 5.— per Platz	Loge III. Rang, 1. Reihe	Mt. 2.— per Platz
2., 3. u. 4. Reihe	4.50	2. und 3. Reihe	1.20
Reserveloge II. Rang, 2. und 3. Reihe	3.—	Sperreiß im I. Parquet	3.50
Reserveloge III. Rang, 2. u. 3. Reihe	1.50	Sperreiß im II. Parquet	2.50
Loge I. Rang, 2. und 3. Reihe	1.—		
Loge II. Rang, 1. Reihe	3.—		
2. und 3. Reihe	2.50		

Gallerie-Karten werden nur an der Abendkasse, Karten für Stehplätze im Parkett erst 10 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu den im Wochenplan angekündigten Vorstellungen findet jeweils von Montags, Vormittags 10 Uhr ab, zum Kassenspreis mit Zuschlag von 20 Pfg Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse statt. Ebenso werden während der gleichen Zeit **Vormerkungen** auf Karten gegen 20 Pfg. Vormerkungsgebühr entgegengenommen.

Der **Tagesverkauf** (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- oder Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung ab.

Die **Tageskasse (Concertsaal-Eingang)** ist geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperreiß an: Die Bahnbewehrung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Carl Hochstet, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 122), Herr Anton Otto, Hofbuchhandlung in Neustadt a. D. und Herr Ehr. Herbst in Worms.

Sonntag, den 23. Oktober 1898. 19. Vorstellung im Abonnement A.

## Gastspiel

des Herrn **JOSEF MÖDLINGER** vom Kgl. Opernhause in Berlin.

# Die Zauberflöte.

Große Oper in 2 Abtheilungen von E. Schikaneder. Musik von A. Mozart.

\* \* **Sarastro:** Herr **Josef Mödlinger.**

Anfang halb 7 Uhr.